



Höbarth Monika / DW 13 – monika.hoebarth@oberndorf-noe.at  
Oberndorf an der Melk, 06.10.2023

Verordnung von Verkehrsmaßnahmen anlässlich der mit Bescheid vom 06.10.2023 bewilligten Arbeiten auf bzw. neben der Straße.

## Verordnung

Die Marktgemeinde Oberndorf an der Melk ordnet aufgrund der Bestimmungen des § 43 Abs.1 lit.b der Straßenverkehrsordnung 1960 im Interesse der Sicherheit, Flüssigkeit und Leichtigkeit des sich bewegenden Verkehrs anlässlich der Durchführung der mit Bescheid vom 06.10.2023 bewilligten Arbeiten an:

**Art der Arbeiten:** **Aufstellen eines Baukranes und Benützung als Abladefläche auf einem Teil des Parkplatzes am Grundstück Nr. 1096/4, KG Gries entlang des Privatgrundstückes Nr. 331, KG Gries, anlässlich der Baustelle beim Neubau Unterer Gries 2**

**Straße:** **Gemeindestraße Unterer Gries, Gstk. 1096/4, KG Gries**

**Zeitraum:** **09.10.2023 bis 31.05.2024**

Verantwortliche Personen für die Durchführung der Arbeiten: Reinhardt Fabian, Fa. Zöfa Baubüro GmbH, 0676/6407080; Artmann Reinhard, 0650/5814352

Folgende Verkehrsgebote und Verkehrsbeschränkungen an:

- 39.1. „**Geschwindigkeitsbeschränkung**“ (§ 52/10a)  
auf 30 km/h von 25 m vor bis unmittelbar vor Beginn des Sperrbereiches, während der tatsächlichen Arbeitszeit oder bei Schotterfahrbahn oder Splittfahrbahn oder Niveauunterschieden von mehr als 2 cm oder einer Fahrstreifenbreite von weniger als 3.0 m während der gesamten Dauer der Bauzeit
- 39.2. „**Ende von Überholverböten und Geschwindigkeitsbeschränkungen**“ (§ 52/11)  
jeweils 25 m nach der Arbeitsstelle
40. Folgende Straßenverkehrszeichen gemäß StVO 1960 sind anzubringen:
  - 40.1. „**Baustelle**“ (§ 50/9) vor der jeweiligen Verkehrsbehinderung für beide Fahrrichtungen.
  - 40.2. „**Wartepflicht bei Gegenverkehr**“ (§ 52 Z 5 StVO)
  - 40.3. „**Vorgeschriebene Fahrtrichtung**“ (§ 52 Z 15 StVO) schräg nach unten in Richtung des zu benützenden Fahrstreifens geneigt.
  - 40.4. „**Halten und Parken verboten**“ (§ 52 Z 13b StVO)
41. Im Falle einer Sperre:
  - 41.1. „**Fahrverbot**“ gem. § 52/1 StVO 1960 mit Zusatz: Zufahrt für Anrainer gestattet, Durchfahrt nicht möglich.
  - 41.2. „**Umleitung**“ gem. § 53 Z 16b

Diese Verordnung tritt gem. § 44 Abs. 1 StVO 1960 mit der Anbringung der Verkehrszeichen in Kraft und deren Entfernung außer Kraft.

Der Bürgermeister:

Seiberl Walter



Angeschlagen am: 06.10.2023  
Abgenommen am: 03.06.2024